

Keimbl@tt

Newsletter des Vereines KEIMBLATT ÖKODORF

News

Land in Sicht
Volles Programm
ProjektmanagerInnen mit Herz gesucht!
Kunstwerke für KEIMBLATT ÖKODORF ersteigern!
Die Geschichte von KEIMBLATT ÖKODORF

Intern

Werkzeug: Das „Vertrauen-Verantwortung-Gestaltungsfreude Dreieck“
Tagebuch: Holzworkcamp im Haus Sonnenschein

Gemeinschafts-Kurzportrait

Twin Oaks

Empfehlungen

Ecovillage Design Education (EDE)
Das Abenteuer Nachhaltigkeit

Wunschliste

VIER heiße Platten

Gewinnspiel

Handbuch Samengärtnerei

KEIMBLATT ÖKODORF

Über uns
Kontaktieren
Unterstützen

Keimbl@tt

Abonnieren/abbestellen
Impressum

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser!

Die Innovation „Ökodorf“ hat in Österreich einen hohen Bedarf an Grundlagenarbeit. Wir sind inhaltlich (z.B. Studium anderer Projekte, wissenschaftliche Arbeit), als auch in der Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Medienauftritte) gut vorangekommen. Dank Paul Stangl von der Uni-Graz konnten wir nun auch die computerunterstützte Regions-Analyse abschließen. Jetzt haben wir jenen Punkt erreicht, den viele Menschen als "Beginn" eines Ökodorf-Projektes verstehen: Die Landsuche. Mit Frühlingsbeginn kommt für uns die Zeit, in die Region hinaus zu gehen und nach einer geeigneten Fläche für etwa 150 Menschen zu suchen. Wir freuen uns schon auf das, was uns da erwartet! [AD]

News

Land in Sicht!

Durchs Fernrohr können wir es sehen, in unseren Gedanken ist es schon da. Das Ökodorf-Grundstück! Um es zu finden, braucht es aber noch Einiges: den Druck neuer Präsentationsmaterialien, um an VerkäuferInnen und Gemeinden heranzutreten; Beratung zur Schaffung der nötigen rechtlichen Rahmenbedingungen; Evaluierung von Grundstücksoptionen.

Dies ist ein Aufruf an all jene, denen am Fortkommen unseres Projektes gelegen ist: Werden Sie Lebensmitglied! Mit Ihrem einmaligen Beitrag von € 1500,- unterstützen Sie KEIMBLATT ÖKODORF nachhaltig und können die Mitgliedervorteile nutzen (20 % Veranstaltungsrabatt, Bibliotheksentlehnung). Wer Lust bekommen hat, uns zu unterstützen und langfristig davon zu profitieren, wende sich an Tanja: t.gsellmann@oekodorf.or.at, Tel.: 03153/8253 [TG]

Volles Programm

Wollen Sie KEIMBLATT ÖKODORF hautnah erleben und interessante Veranstaltungen besuchen? In unserem Kalender gibt es neue Termine! Schon im März bieten wir Vorträge zu den Themen Strohballenhausbau, Permakultur und Ökodörfer. Schauen Sie unter www.oekodorf.or.at/www.ger/index_atermine.html vorbei - hier finden Sie die Details zu den Veranstaltungen! [RW]

ProjektmanagerInnen mit Herz gesucht!

Ab Mai haben wir Kapazitäten für Menschen die im Haus Sonnenschein leben und im Team von KEIMBLATT ÖKODORF arbeiten wollen. Unser Team besteht derzeit aus neun Menschen, doch Auszeiten bzw. andere Wohnmöglichkeiten (tw. in der Region) schaffen nun Raum im Projektzentrum. Wir suchen motivierte und möglichst unabhängige Menschen als Teammitglieder und HausmitbewohnerInnen. Wir bieten Kost (biologisch) und Logis (Haus mit Garten an einem wunderschönen Ort).

Für die derzeitige Projektphase suchen wir ProjektmanagerInnen, die selbstverantwortlich und zuverlässig arbeiten können. Die Details würden wir gerne mit Ihnen persönlich besprechen. Bitte lassen Sie von sich hören und kontaktieren Sie mich unter r.wytek@oekodorf.or.at oder Tel.: +43/(0)3153/8253. [RW]

Kunstwerke für KEIMBLATT ÖKODORF ersteigern!

Der Künstler Rudolf Bürscher stellt KEIMBLATT ÖKODORF einige seiner Werke zur Verfügung. Um den zukünftigen Verkäufen noch eine zusätzliche soziale Dimension zukommen zu lassen, werden die Bilder ausschließlich mit einem Weitergabevertrag verkauft. Dieser beinhaltet die Verpflichtung, 50 % des Verkaufserlöses an eine gemeinnützige Organisation zu spenden. Dies gilt auch für alle folgenden Verkäufe! Sie können die Bilder unter http://search.ebay.de/_W0QQsassZkeimblatt-oekodorf ersteigern. [SK]

Die Geschichte von KEIMBLATT ÖKODORF...

Fünf Jahre zählt das Projekt KEIMBLATT ÖKODORF bereits. Darauf wurde schon in der vorletzten Keimbl@tt-Ausgabe hingewiesen. Auch wurde dort bereits in diesem Zusammenhang versucht, einen Besuch der Rubrik „Rückblick“ auf unserer Homepage schmackhaft zu machen. Diesen Versuch möchte ich nun wiederholen: nachdem ich mich aufgemacht habe, staubige Archivwüsten zu durchwandern, relevantes Material in rauen Mengen gesammelt und schließlich meinen Kopf im Ringen um griffige Formulierungen zum Rauchen gebracht habe, ist unser Rückblick JETZT (endlich) auf den aktuellen Stand gebracht. Für uns: ein Blick zurück auf ereignisreiche Jahre, um weiterhin frohen Mutes unserem Projektziel entgegen zu gehen.

http://www.oekodorf.or.at/www.ger/index_geschichte.html [LHH]

Intern

Werkzeug: Das „Vertrauen-Verantwortung-Gestaltungsfreude Dreieck“

„Wir haben mehr Managerposten als BewohnerInnen“, erzählte mir Sue von der langjährigen Gemeinschaft „Twin Oaks“ (siehe unten). Das klingt im ersten Moment befremdlich. Nach dem Besuch der gemeinschaftlichen Unternehmen und Bereiche verstand ich es besser: Leben in konsensorientierten Gemeinschaften bedeutet (zum Glück) nicht, alles mit allen entscheiden zu müssen. Mehr noch, es ist für Gemeinschaften sogar essentiell, dass Menschen mit dem entsprechenden Vertrauen der Gemeinschaft ausgestattet, Verantwortung für einen Bereich (meist auf Zeit) übernehmen. So kann der/die ManagerIn innerhalb eines definierten Handlungsspielraumes ohne bürokratische Prozesse selbstverantwortlich und mit Gestaltungsfreude wirken. [RW]

Tagebuch: Holzworkcamp im Haus Sonnenschein

Bei zumeist herrlich frühlingshaftem Wetter, mit sonnig gestimmten Mitmenschen, genoss ich diese 5 Tage sehr - und es tat auch gut, wieder einmal so richtig meinen Körper zu spüren, Muskelkater inklusive. Mit Hand- oder Motorsäge, im gräflichen Wald am Fuß der Riegersburg, die vom Förster freigegebenen dünnen oder zu eng stehenden Bäume zu fällen und aufzuarbeiten machte richtig Freude. Das hatte ich schon viele Jahre nicht mehr gemacht. Anregende Gespräche in den Pausen oder beim Essen kochen und all die interessanten Vorträge oder Filme am Abend, machten diese Tage zu einem erinnerungswürdigen, inspirierenden Erlebnis, von dem ich einiges zu erzählen haben werde! [HP]

Gemeinschafts-Kurzportrait

Twin Oaks ...

... wurde bereits 1967 auf einer ehemaligen Tabakfarm in Virginia (USA) gegründet. Derzeit leben 100 Menschen auf etwa 180 ha Land. Im Rahmen der „gemeinsamen Ökonomie“ (wir berichteten) kommt die Gemeinschaft für die meisten Bedürfnisse des Lebens einschließlich Gesundheit und einigen Luxus auf. Ein Gutteil der Lebensmittel stammt aus eigener Produktion. Geld wird vor allem mit der Produktion und dem Verkauf von Hängematten und Tofu erwirtschaftet. Als Leitbegriffe schreiben sich die BewohnerInnen „Kooperation, Teilen, Friedfertigkeit, Gleichheit und Ökologie“ auf ihre Fahnen. Für mich ist Twin Oaks ein gutes Beispiel, wie „Gemeinsame Ökonomie“ auch im größeren Rahmen „funktionieren“ kann, wobei sie in dieser Form vermutlich auch zur hohen Fluktuation beiträgt. [RW]

Empfehlungen

Ecovillage Design Education (EDE) - werde Projekt DesignerIn!

Diese Ausbildung richtet sich an alle, die selbst ein Wohn-, oder Gemeinschaftsprojekt aufbauen, an Fachleute, die ihr Wissen erweitern wollen und an (junge) Menschen, die auf der Suche nach einer sinnerfüllten Lebensperspektive sind. Die EDE-Ausbildung wurde vom Global Ecovillage Network (GEN) entwickelt, wird zertifiziert von Gaia Education und unterstützt von den Vereinten Nationen im Rahmen der UN-Dekade zur Bildung für nachhaltige Entwicklung 2005 bis 2014. Der Kurs besteht aus fünf Ausbildungseinheiten (auch einzeln buchbar): Integratives Design, Soziales, Ökologie, Ökonomie und Philosophisch-Spirituelles. Flyer unter: www.siebenlinden.de/htmlcontent2114.html; Info und Anmeldung: kosha@siebenlinden.de [TG]

Das Abenteuer Nachhaltigkeit

Dr. Michael Schaller ist Unternehmensberater mit den Schwerpunkten Nachhaltigkeit, Entwicklungszusammenarbeit und Kommunikation. In dem von ihm gestalteten Podcast „Das Abenteuer Nachhaltigkeit“ erfahren Sie, wie ein nachhaltiger Lebensstil aussehen kann und was Sie selbst dazu beitragen können, dass auch zukünftige Generationen ihre Lebensentwürfe verwirklichen können. Buchtipps, Interviews und Reportagen runden das Bild ab. Hören Sie rein! Info: www.dasabenteuerleben.de/index.php?id=11&oid=427 [MF]

Wunschliste

VIER heiße Platten ...

... und ein Backrohr brauchen wir zum Kochen! Und nicht nur zwei Platten, wie derzeit. Sollten Sie also zufällig einen überflüssigen E-Herd (230 oder 380 V) kennen, bitten wir inständig um die Bekanntgabe seiner Kontaktdaten! Und es fehlt noch mehr - die gesamte Wunschliste: www.oekodorf.or.at/suche [SK]

Gewinnspiel

Super Gewinnspiel! Noch besserer Preis: Das „Handbuch Samengärtnerei“!

Bei diesem Klassiker aus dem Löwenzahnverlag handelt es sich um ein Nachschlagewerk allererster Sahne. Über 400 Seiten „rammelvoll“ mit Infos zum Gemüse-Samenbau, angefangen vom Erdmantel bis zur Etagenzwiebel, weiter zur Mondbohne und alles was

dazwischen und auf dem Weg dahin Platz hat. Zudem Bezugsquellen, weiterführende Literatur und und und. Nicht umsonst schon in der dritten Auflage! Wer's kennt, weiß warum! Wirklich herausragend! Und genau deswegen verlosen wir auch sechs Exemplare! Die Gewinnfrage dazu lautet: Welchen Buchpreis hat die „Samengärtnerei“ 2005 gewonnen? Ein Klick auf www.loewenzahn.at/titel.php3?TITNR=2352 hilft. Die richtige Antwort bitte bis 30. März an gewinnspiel@oekodorf.or.at! [AN]

KEIMBLATT ÖKODORF

Über uns

Wir sind eine Gruppe von Menschen, die es sich zum Ziel gemacht hat, ein Ökodorf in Österreich zu verwirklichen. Wir planen eine weltoffene Siedlung für etwa 150 Menschen auf dem Weg Richtung Friedfertigkeit, Nachhaltigkeit und Selbstentfaltung.

Viele Wege führen zu KEIMBLATT ÖKODORF

Kontaktieren Sie uns, wenn Sie Fragen haben bzw. uns persönlich kennen lernen wollen! Unsere Kontaktdaten finden Sie im Impressum.

Kontaktinformationen (z.B. Projektbesuch, Anreiseinformationen, Antwortformular, Mailinglisten etc.) finden Sie unter www.oekodorf.or.at/www.ger/index_contact.html. Selbstverständlich können Sie uns auch anrufen unter Tel.: +43/(0)3153/8253.

Interesse, KEIMBLATT ÖKODORF zu unterstützen?

Informationen zu vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten wie Spende, Mitarbeit, Mitgliedschaft, Investment, Patenschaft, siehe:

www.oekodorf.or.at/www.ger/index_supp.html

Selbstverständlich können Sie uns auch anrufen unter Tel.: +43/(0)3153/8253

Keimbl@tt

Abonnieren/abbestellen

Wir bieten Ihnen ein Gratis-Abo per e-mail oder Fax. Das Abo per Postversand kostet 10,- € pro Jahr für sechs Ausgaben. Teilen Sie uns bitte die gewünschte Zustellungsart und Ihre Kontaktdaten mit (e-mail- bzw. Postadresse oder Fax-Nr.) unter: abo@oekodorf.or.at oder Tel.: +43/(0)3153/8253. Mitglieder erhalten auf Wunsch auch per Post eine kostenlose Zusendung!

Hinweis gemäß § 107 TKG 2003 und § 7 Abs. 2 ECG:

Um das Keimbl@tt-Abo abzubestellen, bitte ein e-mail mit Betreff „abbestellen“ an abo@oekodorf.or.at schicken oder kurz unter Tel.: +43/(0)3153/8253 anrufen.

Impressum

Keimbl@tt Nr. 29; Herausgeber: KEIMBLATT ÖKODORF, Tel.: +43/(0)3153/8253; www.oekodorf.or.at, e-mail: dialog@oekodorf.or.at; Projektzentrum: Altenmarkt 95, 8333 Riegersburg, Österreich; Info-Büro Wien: Johann-Strauß-G. 33/3, 1040 Wien; Redaktion: Ronny Wytek [RW], Alexander Dworak [AD], Sonja Klampfl [SK], Anton Nothegger [AN], Len Hanak Hammerl [LHH], Markus Fröhlich [MF], Tanja Gsellmann [TG], Hans Podirsky [HP]; Erscheinungsweise: zweimonatlich; mit 100% Ökostrom hergestellt und freundlicher Unterstützung der oekostrom AG (www.oekostrom.at);

Bankverbindung: PSK Konto-Nr: 92 155 750, BLZ: 60000; für Überweisungen aus dem Ausland: BIC: OPSKATWW, IBAN: AT506000000092155750; ZVR-Zahl: 912392495